Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache **Nr. 1106**

Antrag

der Fraktion der SPD

betr.: Hilfsmaßnahmen für die Bundesbahn.

Der Bundestag wolle beschließen:

Um Arbeiterentlassungen in der Lokomotiv- und Waggon-Industrie zu vermeiden und die auf dem Gebiet des rollenden Materials vorhandenen erheblichen Exportinteressen nicht zu gefährden, wird die Bundesregierung ersucht,

a) der Bundesbahn einen langfristigen Kredit in Höhe von 16,2 Millionen DM zur Erteilung von Anschlußaufträgen bis Ende 1950 zur Verfügung zu stellen; hiervon sollen an die Waggon-Industrie Aufträge in Höhe von 9,8 Millionen DM, an die Lok-Industrie Aufträge in Höhe von 6,4 Millionen DM
vergeben werden;

b) bis zum 30. September 1950 dem Bundestag eine Übersicht über die Beschaffungsmaßnahmen vorzulegen, die für 1951 erforderlich sind, um die notwendige Modernisierung des Fahrzeugparkes und damit eine gleichmäßige Beschäftigung der Waggon- und Lokomotiv-Industrie sicherzustellen.

Das vorzulegende Beschaffungsprogramm für 1951 soll grundsätzlich davon ausgehen, daß die Waggon- und Lokomotiv-Industrie mit Neubauten beschäftigt, die Reparaturarbeiten ausschließlich von den Werkstätten der Bundesbahn ausgeführt werden.

Es ist Vorsorge zu treffen, daß die erforderlichen Mittel im Wege eines langfristigen Kredites an die Bundesbahn bereitgestellt werden.

Bonn, den 28. Juni 1950

Ollenhauer und Fraktion

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Argelanderstraße 81
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1